
Vorsitz: Litauen**864. PLENARSITZUNG DES RATES**

1. Datum: Donnerstag, 2. Juni 2011

Beginn: 10.05 Uhr
Unterbrechung: 13.00 Uhr
Wiederaufnahme: 15.05 Uhr
Schluss: 15.50 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter R. Norkus
A. Krivas

Vor Eintritt in die Tagesordnung informierte der Vorsitzende den Ständigen Rat, dass der Amtierende Vorsitzende mit Schreiben vom 30. Mai 2011 (siehe Anhang zu diesem Journal) die Verabschiedung des Ministerratsbeschlusses Nr. 1/11 über die Wiederbestellung von Botschafter Janez Lenarčič als Direktor des Büros für demokratische Institutionen und Menschenrechte (siehe MC.DEC/1/11, dessen Wortlaut diesem Journal beigelegt ist) im Wege der stillschweigenden Zustimmung bekanntgegeben hat.

Kanada (auch im Namen Islands, Liechtensteins, Norwegens und der Schweiz)
(interpretative Erklärung siehe Beilage zu diesem Beschluss)

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: OSZE-ZENTRUM IN ASTANA

Leiter des OSZE-Zentrums in Astana (PC.FR/15/11 OSCE+), Ungarn – Europäische Union (mit den Bewerberländern Kroatien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island und Montenegro; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien, Bosnien und Herzegowina und Serbien; dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Land Norwegen; sowie mit Andorra) (PC.DEL/510/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/504/11), Russische Föderation (PC.DEL/521/11), Belarus (PC.DEL/516/11), Türkei, Kasachstan (PC.DEL/531/11), Vorsitz

Punkt 2 der Tagesordnung: OSZE-BÜRO IN BAKU

Leiter des OSZE-Büros in Baku (PC.FR/14/11/Corr.1 OSCE+), Ungarn – Europäische Union (mit den Bewerberländern Kroatien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island und Montenegro; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien und Bosnien und Herzegowina; dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Land Norwegen; sowie mit Andorra) (PC.DEL/511/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/503/11), Russische Föderation (PC.DEL/520/11), Belarus (PC.DEL/517/11), Türkei, Aserbaidzhan, Vorsitz

Punkt 3 der Tagesordnung: PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN

- (a) *Festnahme von Ratko Mladić*: Ungarn – Europäische Union (mit den Bewerberländern ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Montenegro und Türkei; dem Land des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberland Albanien; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Armenien, Georgien, Moldau, San Marino und der Ukraine) (PC.DEL/514/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/505/11), Russische Föderation (PC.DEL/522/11), Kanada, Kroatien (PC.DEL/525/11), Bosnien und Herzegowina (PC.DEL/526/11), Serbien (PC.DEL/529/11)
- (b) *Demonstrationen in Georgien*: Ungarn – Europäische Union (mit den Bewerberländern Kroatien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Montenegro und Türkei; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien, Bosnien und Herzegowina und Serbien; sowie mit dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Land Norwegen) (PC.DEL/515/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/507/11), Russische Föderation, Georgien (PC.DEL/532/11)
- (c) *Die Todesstrafe in den Vereinigten Staaten von Amerika*: Ungarn – Europäische Union (mit den Bewerberländern Kroatien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Montenegro und Türkei; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien, Bosnien und Herzegowina und Serbien; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Andorra, Moldau, San Marino und der Ukraine) (PC.DEL/513/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/509/11)
- (d) *Die Lage in Belarus*: Ungarn – Europäische Union (mit den Bewerberländern Kroatien, ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island und Montenegro; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien, Bosnien und Herzegowina und Serbien; sowie mit dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und

EFTA-Land Norwegen) (PC.DEL/512/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/508/11), Russische Föderation, Belarus (PC.DEL/518/11)

- (e) *Versammlungsfreiheit in der Russischen Föderation und in den Vereinigten Staaten von Amerika*: Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/506/11) (PC.DEL/528/11), Russische Föderation (PC.DEL/523/11) (PC.DEL/524/11)
- (f) *Kleinwaffen und leichte Waffen und menschliche Sicherheit*: Belarus (PC.DEL/519/11), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/527/11)
- (g) *Die Rechtsstaatlichkeit in Schweden*: Schweden (PC.DEL/530/11)

Punkt 4 der Tagesordnung: BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES
 AMTIERENDEN VORSITZENDEN

- (a) *Erklärung des Amtierenden Vorsitzenden und der OSZE-Beauftragten für Medienfreiheit, in der die Freilassung des Journalisten Eynulla Fatullayev in Aserbaidschan begrüßt wird*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (b) *Erklärung des Amtierenden Vorsitzenden, in der die Amnestie in Armenien begrüßt wird*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (c) *Besuche des Amtierenden Vorsitzenden am 1. Juni 2011 in Usbekistan und am 2. Juni 2011 in Turkmenistan*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (d) *Besuch der Stellvertretenden Ministerin für auswärtige Angelegenheiten Litauens, Asta Skaisgirytė-Liauškienė, am 1. und 2. Juni 2011 in Ägypten*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (e) *Sonderveranstaltung zum Thema Binnenvertriebene und Flüchtlinge vom 27. Mai 2011 in Wien*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (f) *Workshop über Wirtschafts- und Umweltaktivitäten als vertrauensbildende Maßnahmen vom 30. Mai 2011 in Wien*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (g) *Seminar über anwendungsbezogene Fragen der Methoden der Festlegung und Markierung internationaler Landgrenzen am 31. Mai und 1. Juni 2011 in Wilna*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (h) *Jährliches Treffen der nationalen Kontaktstellen für Grenzsicherheit und Grenzmanagement am 2. und 3. Juni 2011 in Wilna*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)
- (i) *Auswahlverfahren für den Posten des Generalsekretärs*: Vorsitz (CIO.GAL/107/11)

Punkt 5 der Tagesordnung: BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS

- (a) *Bekanntgabe der Verteilung eines schriftlichen Berichts des Generalsekretärs (SEC.GAL/93/11/Corr.1 OSCE+)*: Generalsekretär

- (b) *Dienstantritt von Botschafter Adam Kobieracki als Direktor des Konfliktverhütungszentrums*: Generalsekretär

Punkt 6 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Gemeinsame Erklärung der Präsidenten der Länder der Kovorsitzenden der Minsk-Gruppe der OSZE auf dem G-8-Gipfel (SEC.PR/179/11)*: Frankreich (auch im Namen der Russischen Föderation und der Vereinigten Staaten von Amerika), Aserbaidshan, Armenien

- (b) *Protokollarische Angelegenheiten*: Italien

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 9. Juni 2011, 9.30 Uhr im Neuen Saal



Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat

PC.JOUR/864
2 June 2011
Annex

GERMAN
Original: ENGLISH

864. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 864, Punkt 2 der Tagesordnung

SCHREIBEN DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN

Wilna, 30. Mai 2011

Werter Kollege,

in meiner Eigenschaft als Amtierender Vorsitzender der OSZE beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass gegen den Beschlussentwurf des Ministerrats über die Wiederbestellung von Botschafter Janez Lenarčič als Direktor des Büros für demokratische Institutionen und Menschenrechte (MC.DD/1/11/Rev.1) innerhalb der am 30. Mai 2011 um 12.00 Uhr MEZ abgelaufenen Frist kein Einspruch erhoben wurde.

Der Beschluss tritt daher mit heutigem Tag in Kraft und wird dem Journal des Achtzehnten Treffens des OSZE-Ministerrats sowie dem Journal der nächsten Sitzung des Ständigen Rates am 2. Juni 2011 beigelegt.

Teilnehmerstaaten, die von ihrem Recht Gebrauch machen möchten, eine interpretative Erklärung oder einen formellen Vorbehalt gemäß Abschnitt IV.1 (A) Absatz 6 der Geschäftsordnung der OSZE gebührend registrieren zu lassen, werden eingeladen, dies über ihre OSZE-Delegation bei der oben erwähnten Sitzung des Ständigen Rates zu tun.

Mit vorzüglicher Hochachtung

(Unterschrift)

Audronius Ažubalis
Amtierender Vorsitzender der OSZE
Minister für auswärtige Angelegenheiten der Republik Litauen

An die Minister für auswärtige Angelegenheiten
der OSZE-Teilnehmerstaaten

**BESCHLUSS Nr. 1/11
WIEDERBESTELLUNG VON BOTSCHAFTER JANEZ LENARČIČ
ALS DIREKTOR DES BÜROS FÜR DEMOKRATISCHE
INSTITUTIONEN UND MENSCHENRECHTE**

Der Ministerrat –

Bezug nehmend auf die Charta von Paris 1990 und den Beschluss des Ministerrats über die Entwicklung des Büros für demokratische Institutionen und Menschenrechte (BDIMR), der auf dem zweiten Ministerratstreffen 1992 in Prag verabschiedet wurde,

unter Hinweis darauf, dass die Amtszeit des derzeitigen Direktors des BDIMR, Botschafter Janez Lenarčič, am 30. Juni 2011 endet,

unter Berücksichtigung der Empfehlung des Ständigen Rates –

beschließt die ausnahmsweise Wiederbestellung von Botschafter Janez Lenarčič als Direktor des BDIMR für einen Zeitraum von drei Jahren mit Wirkung ab 1. Juli 2011. Diese Ausnahme ist nicht als Änderung der für die Bestellung des Direktors des BDIMR geltenden Regeln auszulegen.

MC.DEC/1/11
30 May 2011
Attachment

GERMAN
Original: ENGLISH

**INTERPRETATIVE ERKLÄRUNG
GEMÄSS ABSCHNITT IV.1 (A) ABSATZ 6
DER GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR
SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA**

Die Delegation Kanadas (auch im Namen Islands, Liechtensteins, Norwegens und der Schweiz):

„Herr Vorsitzender,

ich habe heute die Ehre, im Namen Islands, Liechtensteins, Norwegens, der Schweiz und Kanadas das Wort zu dieser sehr wichtigen Frage zu ergreifen und Ihnen diese interpretative Erklärung zur Kenntnis zu bringen.

Herr Vorsitzender,

wenn wir in diesem Fall ausnahmsweise mit einer Bezugnahme auf die Charta von Paris 1990 und dem Wort ‚Wiederbestellung‘ anstatt ‚Verlängerung‘, das das geeignetere gewesen wäre, einverstanden sind, betonen wir gleichzeitig mit Nachdruck, dass dies keine Zustimmung zu einer Auslegung bedeutet, die Zweifel an der Gültigkeit früherer oder künftiger Verlängerungen der Amtszeit der Leiter von Institutionen zuließe.

Danke, Herr Vorsitzender.“